



22.09.2021 – 10:30 Uhr

## Als erstes somatisches Akutspital in der Schweiz behandelt das Spital Zollikerberg Patientinnen und Patienten in ihrem Zuhause



Zollikerberg (ots) -

**Das Spital Zollikerberg geht ganz neue Wege im Schweizer Akutspitalwesen. Mit dem Zusatzangebot "Visit - Spital Zollikerberg Zuhause" bietet das Spital ab Spätherbst 2021 seinen Patientinnen und Patienten spitaläquivalente Behandlungen in ihrem Zuhause an. Dieses Angebot ist der Inbegriff patientenzentrierter Versorgung und ist in dieser Form einzigartig in der Schweiz. Es wurde im September vom Gesundheitsnetz 2025 unter den Teilnehmenden als innovativstes Projekt in der Zürcher Gesundheitsversorgung ausgezeichnet.**

Es ist erwiesen, dass bei bestimmten Patientinnen und Patienten mit spezifischen Diagnosen eine Behandlung im gewohnten Umfeld eine bessere Genesung erzielt und die Mitverantwortung für den eigenen Genesungsprozess gestärkt wird. Ab Spätherbst 2021 können Patientinnen und Patienten des Spitals Zollikerberg statt im Spital auch direkt in ihrem Zuhause behandelt werden. Voraussetzung ist, dass bestimmte Krankheitsbilder der Inneren Medizin und keine Ausschlusskriterien vorliegen, sie nicht allein leben, die Angehörigen einverstanden sind und dass sie im Umkreis von 5 km vom Spital Zollikerberg entfernt wohnen.

Mit dem Angebot "Visit - Spital Zollikerberg Zuhause" ergibt sich eine ganz neue Alternative zur herkömmlichen Hospitalisierung. In vertrauter Umgebung werden die Patientinnen und Patienten von einem interprofessionellen Behandlungs- und Betreuungsteam des Spitals behandelt. Mehrmals pro Tag führen Ärztinnen und Ärzte und/oder Pflegefachpersonen Visiten durch. Die Patientinnen und Patienten werden zudem rund um die Uhr mittels eines telemedizinischen Monitorings überwacht. Je nach Bedarf werden therapeutische Dienste wie Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie und Sozialberatung involviert. Ergänzend zur klinischen Beurteilung können vor Ort Blutentnahmen, Ultraschall sowie EKGs durchgeführt werden. Therapeutisch ist unter anderem die intravenöse Gabe von Medikamenten möglich.

Die gesellschaftliche und gesundheitspolitische Entwicklung zeigt auf, dass der Wunsch nach einer dezentralen und patientenzentrierten Versorgung immer mehr an Bedeutung gewinnt. Durch neue medizinische Innovationen, insbesondere im Bereich der Telemedizin, haben sich die Opportunitäten des ambulanten Patienten-Monitorings wesentlich verändert. Das Spital Zollikerberg und die dahinterstehende Trägerschaft Stiftung Diakoniewerk

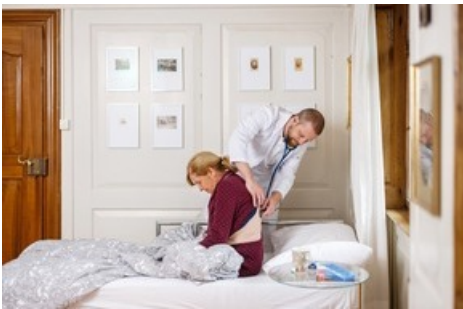
Neumünster - Schweizerische Pflegerinnenschule wird diesem Trend mit dem neuen Zusatzangebot gerecht. Das Gesundheitsnetz 2025 hat diese Innovation zum Nutzen der Patientinnen und Patienten zudem am 21. September zum Siegerprojekt aus über einem Dutzend weiterer innovativer Projekte in der Zürcher Gesundheitsversorgung gewählt.

Mehr Informationen zum neuen Angebot "Visit - Spital Zollikerberg Zuhause" finden Sie unter [www.spitalzollikerberg.ch/visit](http://www.spitalzollikerberg.ch/visit).

Pressekontakt:

Spital Zollikerberg  
Anke Schramm  
Verantwortliche Marketing und Kommunikation  
T +41 (0)44 397 32 51  
[medien@spitalzollikerberg.ch](mailto:medien@spitalzollikerberg.ch)  
[www.spitalzollikerberg.ch](http://www.spitalzollikerberg.ch)

#### Medieninhalte



*Neues Angebot des Spitals Zollikerberg "Visit - Spital Zollikerberg Zuhause" -  
spitaläquivalente Behandlungen im Zuhause der Patientinnen und Patienten /  
Weiterer Text über ots und [www.presseportal.ch/de/nr/100058535](http://www.presseportal.ch/de/nr/100058535) / Die  
Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei.  
Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Spital Zollikerberg/Nicolas Zonvi"*

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100058535/100878070> abgerufen werden.